

sich widersprechende Merkmale enthält, was gedacht werden kann; physisch möglich aber, was auch den Kräften der Natur zu Folge so sein und geschehen kann, wie man es sich denkt. Was physisch möglich sein soll, muß allemal auch logisch möglich sein; aber nicht Alles, was logisch möglich ist, ist es deshalb auch physisch.

4. Wirklich ist das, was da ist, oder so ist, wie man es sich denken kann. Ein schwarzes Pferd ist wirklich. Vieles, was sonst bloß möglich war, ist wirklich geworden. Luftschiffahrt. Wir können nicht Alles, was wirklich ist, selbst als wirklich erkennen, und müssen daher wohlgeprüften Gründen und Zeugnissen glauben, und nicht Alles für unmöglich halten, was wir nicht sogleich begreifen können, oder selbst erfahren haben. Was durchaus unmöglich ist, kann nie, und was in gewissen Fällen unmöglich ist, kann nie in den Fällen wirklich sein.

5. Nothwendig ist das, was so sein und geschehen soll oder muß, und nicht anders sein und geschehen soll oder kann. Daß die Kugel rund ist, ist nothwendig; denn sonst wäre sie keine Kugel, sie muß rund sein. Daß der Mensch sich bestrebe, immer besser zu werden, ist nothwendig; denn er soll es. Alles, was an einer Sache sein, oder mit ihr vorgehen muß, wenn sie die Sache sein soll, welche sie wirklich ist, ist also nothwendig, und heißt, da es das Wesen der Sache (s. Wesen) ausmacht, oder doch zu demselben gehört, auch wesentlich. Das, was so sein und geschehen soll, nennt man sittlich, das, was so sein und geschehen muß, physisch, oder natürlich nothwendig; denn das Erstere wird durch das Sittengesetz, das Letztere durch das Naturgesetz geboten.

6. Wesen eines Dinges heißen alle unveränderliche oder nothwendige Merkmale (oder Eigenschaften) desselben, durch welche es sich von allen andern unterscheidet.